



# Sahnehäubchen

Zusätzliche Lehrveranstaltungen an der  
Fakultät für Angewandte  
Sozialwissenschaften

Sommersemester 2016

Soziale  
Arbeit  
*plus*

Technology  
Arts Sciences  
TH Köln

**Technische Hochschule Köln**

Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften

Sozial Arbeit plus

Ubierring 48

50678 Köln

Tel.: 0221/8275-3627 u. -3674

E-Mail: [soziale.arbeit.plus@f01.th-koeln.de](mailto:soziale.arbeit.plus@f01.th-koeln.de)

## **Liebe Studierende, liebe Lehrende, liebe Interessierte,**

*noch fühlt es sich nicht nach Sommer an, aber das Sommersemester hat begonnen – herzlich willkommen zurück! Auch zum Sommersemester 2016 laden die Fakultät, die Gesamthochschule und Kolleg\*innen aus Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit wieder zu Seminaren, Gastvorträgen, Exkursionen und Diskussionsrunden ein, die Lehre und Studium ergänzen und vertiefen.*

*Der diesjährige „Dies Acedemicus“ lenkt den Blick noch einmal auf Hochschulstrukturen: Wie können alle Studierenden gleichsam gut studieren? Lehrende, Studierende und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am 19. Mai gemeinsam Ideen für eine inklusive Fakultät zu entwickeln. Ein Beispiel hierfür ist das „Writing-Center“, welches insbesondere Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, bei der Endkorrektur von schriftlichen Prüfungsleistungen unterstützt (siehe Seite 6).*

*Alle Veranstaltungen in diesem Sahnehäubchen sind –wenn nicht anders angegeben– für Studierende der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften kostenlos. Einige Angebote erfordern eine Anmeldung. Anmelden können sie sich über die Lernplattform Ilias oder bei den jeweiligen Veranstalter\*innen. Dort erhalten Sie bei Bedarf auch weitergehende Informationen zu den Veranstaltungen. Die genauen Informationen finden sie im Ausschreibungstext und auf den jeweiligen Internetseiten.*

*Wir wünschen ihnen für das kommende Semester eine erkenntnisreiche und spannende Zeit!*

Ihr Team von Soziale Arbeit <sup>plus</sup>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Seminare und Workshops</b> .....	<b>6</b>
Offene TWA-Werkstatt .....	6
Writing-Center .....	6
Kolloquium für Abschlussarbeiten .....	6
Leitfadeninterviews führen und auswerten.....	6
Blockveranstaltung Sozialsysteme in Deutschland.....	7
Schreibwerkstatt für Praxisberichte .....	7
Offene Medienwerkstatt.....	7
Zeitfenster „Seminare on demand“ .....	7
Lesekreis des Arbeitskreises Kritische Soziale Arbeit Köln (AKS) .....	8
<b>Sprachkurse</b> .....	<b>8</b>
Sprachkurs Spanisch A1.....	8
English for Social Workers.....	8
Deutsch als Fremdsprache: Erfolgreich präsentieren auf Deutsch.....	8
Deutsch als Fremdsprache: Wissenschaftssprache Deutsch – Texte lesen, verstehen und diskutieren.....	9
Workshop: Basics der Gebärdensprache .....	9
Workshop: Zeichensetzungskurs im Sommersemester.....	9
<b>Vorträge und Veranstaltungsreihen</b> .....	<b>9</b>
Vortragsreihe: Exzellent!.....	9
Ringvorlesung: Theoretikerinnen der Sozialen Arbeit .....	10
Sylvia Staub-Bernasconi: "Über den Gemeinspruch: Das mag in der Theorie richtig sein, taugt aber nicht für die Praxis" (Immanuel Kant 1793) - und seine Relevanz für die Soziale Arbeit als Disziplin und Profession" .....	10
Carmen Kaminsky: Lob der Sozialen Arbeit. Zur Legitimität und Ethik einer (neuen) Profession .....	10
Erica Burman: »Inklusion als Kritik« Developmental Psychology and the Postmodern Child – subjectivity and power in developmental research.....	10
Didaktische Mittagspause.....	11
Vortragsreihe: Pädagogische Praxis, Differenz und soziale Ungleichheit.....	11
Frederike Reha: "Also für mich sind wir alle gleich?! Privilegienreflexion im Kontext der päd Arbeit	
Sandra Vacca, Ann-Kristin Kolwes, Verena Limper: Bildungsfern? Studierende und Promovierende aus nicht-akademischen Familien	
Maryam Mohseni: Empowerment von People of Color in Bildungskontexten	
Hanna Main: Macht u. Differenz in pädagogischen Arbeitsfeldern	
Tatjana Kasatschenko: "Er, Sie, Wir" und "die Anderen" - zur sozialen Konstruktion von Geschlecht und Kultur	
Thorsten Merl: "Man muss das differenziert betrachten" - zur (De)Konstruktion von Differenz	
<b>Tagungen und Konferenzen</b> .....	<b>12</b>
Leben im transformierten Sozialstaat - Perspektiven aus Sozialpolitik und Sozialer Arbeit .....	12
Zweiter Fachtag „Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit“: Das Unwägbare im Fassbaren. Soziale Arbeit mit Individuen -Mit Kopf und Herz zu Hand und Fuß.....	12
Dies Academicus: Inklusive Hochschule.....	12
Soziale Durchlässigkeit – Wege ins Studium und im Studium .....	13
Lust und Rausch - Kölner Fachtag Substanzkonsum und Sexualität .....	13
<b>Arbeitskreise</b> .....	<b>13</b>

Sitzungen des Fachschaftrats .....	13
Arbeitstreffen des Arbeitskreises Inklusion .....	14
Arbeitskreise des Fachschaftrats .....	14
<b>Einzelveranstaltungen .....</b>	<b>14</b>
Anleiter*innentreffen für Praxisstudierende und deren Anleiter*innen in den Einrichtungen .....	14
Kritisch intervenieren!? Über Selbstverständnisse, Kritik und politischen Aktivismus Sozialarbeitender	14
(No) Sex in the City - Stadtführung zu Orten der Zensur, des Protests und der Arbeit .....	15
Infoveranstaltung für Studierende im zweiten Semester zur Modulwahl 12.2 im anstehenden 3. Semester.....	15
Bibliotheksführungen der Campusbibliothek Südstadt (GWZ) .....	15
<b>Familienfreundliche Hochschule .....</b>	<b>15</b>
Campuserholung in den Osterferien .....	15
Campuserholung in den Sommerferien.....	16
KinderUni an der TH Köln.....	16
Lernwochenende für Studierende mit Kind.....	16
Flexible Kinderbetreuung .....	16
<b>Schulungen des Vereins Nachwuchsförderung e.V.....</b>	<b>17</b>
Arbeiten mit Gruppen und im Team.....	17
„Ich packe meinen Koffer“– Ideen und Methoden für die Arbeit mit Kindergruppen.....	17
<b>Kurse und Workshops des Kölner Studentenwerks (in Auswahl) .....</b>	<b>17</b>
Gelassen in die Prüfung.....	17
Reden im Studium.....	17
<b>Angebote des Zentrums für außerfachliche Qualifikation und wissenschaftliche Weiterbildung (ZaQWW).....</b>	<b>18</b>
Schreibzeit.....	18
SuperSchreibSamstag .....	18

### **Offene TWA-Werkstatt**

*Donnerstags, 13:00 – 14:30 Uhr, Raum 6b, Beginn: 07.04.2016*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit plus*

*Keine Anmeldung erforderlich*

*Kontakt: lydia.scheithauer@th-koeln.de*

Sie kommen mit Ihrer Hausarbeit einfach nicht weiter? Sie möchten Ihr Referat noch einmal üben? Dann sind Sie herzlich eingeladen zur Offenen TWA-Werkstatt. Hier ist der Platz, die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens am Beispiel einzuüben. Studierende aus unterschiedlichen Semestern unterstützen sich dabei gegenseitig. „Offene Werkstatt“ bedeutet, dass sie nach Bedarf teilnehmen können: einmalig, mehrmals oder fortlaufend. In sich ist jeder Termin geschlossen – sodass Sie pünktlich zu Beginn da sein sollten.

### **Writing-Center**

*Donnerstags, 13:00 – 14:30 Uhr, Raum 129, Beginn: 07.04.2016*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Profil<sup>2</sup> und die Beauftragte der Fakultät 01 für Studierende mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen*

*Keine Anmeldung erforderlich*

*Kontakt: writing-center@t01.th-koeln.de*

Die Tutor\*innen im Writing-Center unterstützen Studierende in ihrem Schreibprozess. Zum einen werden Studierende mit besonderen Bedarfen (bspw. LRS, ADHS, Sinnesbeeinträchtigungen) im Schreibprozess begleitet. Zum anderen erhalten Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, bei der Endkorrektur von Prüfungsleistungen Unterstützung. Bitte kontaktieren Sie das Writing-Center zunächst per E-Mail, der Sie den zu korrigierenden Text anhängen. Im Writing-Center am Donnerstagnachmittag ist dann Zeit, diesen Text mit den studentischen Tutor\*innen durchzusprechen.

### **Kolloquium für Abschlussarbeiten**

*Freitags, 09:45 – 13:00 Uhr, Raum 130, fortlaufend, auch in der vorlesungsfreien Zeit, kein Seminar am 18.03.2016, 25.03.2016, 08.04.2016, 22.04.2016*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>*

*Anmeldung über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Sommersemester 2016*

*Kontakt: melanie.werner@th-koeln.de*

Dieses Seminar richtet sich an Studierende, die ihre Abschlussarbeit schreiben und dafür den regelmäßigen Austausch mit anderen Studierenden suchen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

### **Leitfadeninterviews führen und auswerten**

*Donnerstags, 14.04.2016 und 28.04.2016 und 12.05.2016, jeweils 14:00 – 17:15 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>*

*Anmeldung über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Sommersemester 2016)*

*Kontakt: melanie.werner@th-koeln.de*

Dieses Seminar richtet sich an Studierende, die eine empirische Abschlussarbeit planen und dabei mit leitfadengestützten Interviews arbeiten möchten. Im ersten Termin erhalten die Studierenden einen Überblick über das Forschen mit Leitfadeninterviews und die Auswertung mit qualitativer Inhaltsanalyse nach Mayring.

## **Blockveranstaltung Sozialsysteme in Deutschland**

*Montag, 09.05.2016 und Dienstag, 10.05.2016, 09:45 – 15:30 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Profil<sup>2</sup>*

*Anmeldung über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Sommersemester 2016)*

*Kontakt: alexander.schlueter@smail.th-koeln.de*

Um den Vorlesungen im Studiengang Soziale Arbeit folgen zu können, müssen Sie das Sozialsystem in Deutschland kennen. Auf Grundlage des Heftes „Sozialsystem in Deutschland“, das in verschiedenen Sprachen vorliegt, wird das Thema gemeinsam erarbeitet. Es richtet sich sowohl an Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, als auch an Studierende mit wenigen Vorkenntnissen zu dem Thema und bereitet bsp. auf die Vorlesung im Modul 7 im BA Soziale Arbeit vor.

## **Schreibwerkstatt für Praxisberichte**

*Montag bis Freitag, 19.09. – 23.09.2016, jeweils 09:45 – 16:00 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Profil<sup>2</sup>*

*Anmeldung über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Sommersemester 2016)*

*Kontakt: soziale.arbeit.plus@f01.th-koeln.de*

Für Studierende im Praxisberichte tickt die Uhr. In der Schreibwoche haben Sie Zeit ohne Ablenkung an ihren Praxisberichten zu arbeiten. Bei Bedarf unterstützen wir Sie dabei gerne. Die Schreibwerkstatt ist ein offenes Angebot, das auch tage- oder stundenweise genutzt werden kann.

## **Offene Medienwerkstatt**

*Mittwochs, 09:30 – 11:30 Uhr, Raum 35, findet in der vorlesungsfreien Zeit nicht statt*

*Veranstalter\*in: Institut IMM, Medienzentrum der TH Köln*

*Keine Anmeldung erforderlich*

*Leitung: Bernd Ohnemüller*

Das Institut IMM bietet in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum eine offene Medienwerkstatt an. Unter der Begleitung von Dipl. Päd. Bernd Ohnemüller können Sie eigene Arbeiten und Projekte konzipieren und umsetzen. Hierbei kann es sich um Videofilme, Fotografien oder Audioaufnahmen handeln. Die Medienwerkstatt offeriert Ihnen Hilfestellung bei Schnitt, Gestaltung und Bearbeitung Ihrer Projekte aus dem Blickwinkel der Sozialen Arbeit.

## **Zeitfenster „Seminare on demand“**

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>*

*Anmeldung über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Seminare on demand)*

*Kontakt: soziale.arbeit.plus@t01.th-koeln.de, weitere Infos auf unserer Homepage*

Sie haben Lust, ein bestimmtes Thema noch einmal zu vertiefen? Dann buchen Sie einfach ein Seminar bei uns. Unsere Angebote umfassen Seminare zur Wissenschaft der Sozialen Arbeit (WSA 1 und 2), zu den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (bspw. Citavi, Zitieren, Textverarbeitung) aber auch Bewerbungstrainings für das Praxissemester, für Absolvent\*innen und Stipendien. Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserem Flyer, den Sie auf der Homepage herunterladen können. Freie Termine für „Seminare on demand“:

- Montags vormittags
- 27.4.2016 (vormittags/nachmittags)
- 15.06.2016 (nachmittags)
- 17.06.2015 (vormittags)
- und in der Profil<sup>2</sup>-Woche vom 09.05. bis 13.05.2015.

## **Lesekreis des Arbeitskreises Kritische Soziale Arbeit Köln (AKS)**

Jeden ersten Donnerstag im Monat, 17:30 – 19:30 Uhr, Treffpunkt: Foyer TH Köln, Campus Südstadt  
Veranstalter\*in: Arbeitskreis Kritische Soziale Arbeit (AKS)

Keine Anmeldung erforderlich

Kontakt: [aks@f01.fh-koeln.de](mailto:aks@f01.fh-koeln.de), <http://www.aks-koeln.org>

Der AKS Köln trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Lesekreis. Im Lesekreis werden Texte zur kritischen Theorie und Praxis Sozialer Arbeit gelesen und miteinander diskutiert. Gerne können Texte oder Themen vorgeschlagen werden! Die aktuell zur Diskussion gestellten Texte finden Sie auf der Homepage oder können per E-Mail angefragt werden.

## **Sprachkurse**

### **Sprachkurs Spanisch A1**

Montags und mittwochs, 16:00 – 17:30 Uhr, Raum: wird noch bekannt gegeben, Campus Südstadt  
Beginn: 30.03.2016, Anmeldung bis zum 21.03.2016 möglich

Veranstalter\*in: Sprachlernzentrum der TH Köln

Kontakt und Anmeldung: [https://www.th-koeln.de/internationales/sprachlernzentrum\\_9102.php](https://www.th-koeln.de/internationales/sprachlernzentrum_9102.php)

Dozentin: María Dolores Rodríguez Macías

In den Sprachmodulen erweitern Sie systematisch Ihre Spanischkenntnisse und trainieren alle vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben). Das Sprachmodul Spanisch A1 richtet sich an Studierende, die keine systematisch erworbenen Vorkenntnisse der spanischen Sprache haben.

### **English for Social Workers**

Donnerstags, 14:00 – 17:15 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben, Beginn 31.03.2016

Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>international</sup>/Sprachlernzentrum der TH Köln

ECTS: 4, können im BASA, PädKiFa und MAPAM angerechnet werden

Kontakt und Infos: [https://www.th-koeln.de/hochschule/1240ws15-modul-b1-englisch-for-social-workers-campus-suedstadt\\_24642.php](https://www.th-koeln.de/hochschule/1240ws15-modul-b1-englisch-for-social-workers-campus-suedstadt_24642.php) und auf Univis

Dozentin: Esther Smialowski

Teilnahmevoraussetzung: Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1

Im Vordergrund dieser Lehrveranstaltung steht die Anwendung der englischen Sprache. Neben der Vermittlung zentraler Strategien, die das Lesen englischer Fachtexte erleichtern, systematischer Wortschatzarbeit und dem Üben von Präsentationstechniken liegt der Schwerpunkt auf Diskussionen rund um Themen der Sozialen Arbeit sowie der Durchführung kleinerer Projektarbeiten nach Wahl.

### **Deutsch als Fremdsprache: Erfolgreich präsentieren auf Deutsch**

Montags, 16:00 – 19:15 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben, Campus Deutz, Beginn: 31.03.2016,  
Anmeldung bis zum 21.03.2016 möglich

Veranstalter\*in: Sprachlernzentrum der TH Köln

Anmeldung und Infos unter: [https://www.th-koeln.de/internationales/sprachlernzentrum\\_9102.php](https://www.th-koeln.de/internationales/sprachlernzentrum_9102.php)

Dozentin: Barbara Heider

Teilnahmevoraussetzung: Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2

In diesem Modul erfahren Sie, worauf es bei einer Präsentation ankommt und wie Sie ihr Publikum überzeugen können. Sie erhalten die Gelegenheit, Ihre Sprachkenntnisse in diesem



Bereich anhand vieler praktischer Übungen zielgenau zu erweitern und die notwendigen kommunikativen Fähigkeiten zu trainieren.

## **Deutsch als Fremdsprache: Wissenschaftssprache Deutsch – Texte lesen, verstehen und diskutieren**

*Donnerstags, 16:00 – 19:15 Uhr, Raum: wird noch bekannt gegeben, Campus Südstadt*

*Beginn: 31.03.2016, Anmeldung bis zum 21.03.2016 möglich*

*Veranstalter\*in: Sprachlernzentrum der TH Köln*

*Anmeldung und Infos unter: [https://www.th-koeln.de/internationales/sprachlernzentrum\\_9102.php](https://www.th-koeln.de/internationales/sprachlernzentrum_9102.php)*

*Dozent: Peter Klein*

*Teilnahmevoraussetzung: Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2*

Dieser Kurs erleichtert Ihnen den Zugang zu wissenschaftlichen Texten aus unterschiedlichen Bereichen und begleitet Sie damit in Ihrem Fachstudium. Sie erwerben Strategien für die Erschließung und die Bearbeitung fachbezogener Texte, reflektieren über deren Sprache und erweitern Ihre mündliche sowie schriftliche Sprachkompetenz. Außerdem erproben und erlernen Sie, wie Sie moderne Medien im Studienalltag einsetzen.

## **Workshop: Basics der Gebärdensprache**

*Freitag, 08.04.2016, 17:30 – 20:30 Uhr, Bildungswerkstatt (W1)*

*Samstag, 09.04.2016, 10:00 – 13:00 Uhr, Bildungswerkstatt (W1)*

*Veranstalter\*in: RebaS - Referat für barrierefreies Studieren (AStA TH Köln)*

*Anmeldung über: <http://www.asta.th-koeln.de/workshop-basics-der-gebaerdensprache/>*

*Dozent\*in: Gebärdensprachschule "Loor ens", Köln*

Das Referat für barrierefreies Studieren (RebaS) veranstaltet in Kooperation mit der Gebärdensprachschule "Loor ens!" aus Köln am 08. und 09. April 2016 einen zweitägigen Gebärdenworkshop. Ziel soll es sein, einen Einblick in diese Form der Kommunikation zu erhalten und diverse Ausdrucksformen darstellen zu lernen und zu verstehen. Das Angebot richtet sich an Einsteiger\*innen, Vorkenntnisse sind daher nicht erforderlich.

## **Workshop: Zeichensetzungskurs im Sommersemester**

*Montag, 09.05.2016, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben.*

*Anmeldung über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Sommersemester 2016)*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>*

Es gibt kein Programm, das die Zeichensetzung zuverlässig überprüft. In diesem Training üben Sie die wichtigsten Regeln der Zeichensetzung ein.

## **Vorträge und Veranstaltungsreihen**

### **Vortragsreihe: Exzellent!**

*Termine werden noch bekannt gegeben*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>*

*Keine Anmeldung erforderlich*

In der Vortragsreihe „Exzellent!“ referieren Absolvent\*innen aus ihren Abschlussarbeiten, die für „Hall of Fame“ der Fakultät ausgezeichnet wurden. So werden die Ergebnisse allen interessierten Studierenden, Mitarbeiter\*Innen und Praktiker\*Innen zugänglich. Die Preisträger\*innen standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

## **Ringvorlesung: Theoretikerinnen der Sozialen Arbeit**

**Sylvia Staub-Bernasconi: "Über den Gemeinspruch: Das mag in der Theorie richtig sein, taugt aber nicht für die Praxis" (Immanuel Kant 1793) - und seine Relevanz für die Soziale Arbeit als Disziplin und Profession"**

*Dienstag, 19.04.2015, 14:20-15:45 Uhr, Raum 201, im Rahmen des Methodentages*

*Veranstalter\*in: Janine Birwer und Heidrun Stenzel, Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften*

*Anmeldung über: [https://www.th-koeln.de/hochschule/einzelfallhilfe\\_30294.php](https://www.th-koeln.de/hochschule/einzelfallhilfe_30294.php)*

*Referentin: Silvia Staub-Bernasconi*

Frau Prof. Dr. Silvia Staub-Bernasconi hält den Eröffnungsvortrag des zweiten Methodenfachtags und wird sich unter anderem auf ihr im Frühjahr erscheinendes überarbeitetes Buch „Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft“ beziehen.

**Carmen Kaminsky: Lob der Sozialen Arbeit. Zur Legitimität und Ethik einer (neuen) Profession**

*Mittwoch, 08.06.2016, 17:30 – 19:00 Uhr, Raum 201*

*Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften*

*Keine Anmeldung erforderlich*

*Referentin: Prof. Carmen Kaminsky*

Die Anerkennung der Sozialen Arbeit als einer Profession hängt maßgeblich von ihrer professionsethischen Begründung ab. Im Vortrag wird ein normativ-ethisches Grundverständnis Sozialer Arbeit präsentiert. Dabei soll nicht bloß deutlich werden, worin die Expertise Sozialer Arbeit besteht und wofür sie zuständig ist; es geht auch um die berufliche Identität von (angehenden) Sozialarbeiter\*innen.

**Erica Burman: »Inklusion als Kritik« Developmental Psychology and the Postmodern Child – subjectivity and power in developmental research**

*Dienstag, 07.06.2016, 17:30-19:00 Uhr, Bildungswerkstatt (W1/W2)*

*Veranstalter\*in: Forum Inklusive Bildung in Kooperation mit dem Institut für Geschlechterstudien*

*Keine Anmeldung erforderlich.*

Erica Burman ist Professorin für "Education" an der University of Manchester mit den Schwerpunkten Entwicklungspsychologie (v.a. der Kindheit), Women's Studies und Diskursanalyse. Erica Burman dekonstruiert mit ihrem kritischen Blick auf die traditionelle Entwicklungspsychologie zentrale kindheits- und familienpädagogische Positionen, die insbesondere den Inklusionsdiskurs und dessen Individualitätskonzept betreffen.

## **Didaktische Mittagspause**

*Mittwochs, 13:10 – 14:00 Uhr, Bildungswerkstatt (W3)*

*Keine Anmeldung erforderlich*

*Kontakt und Information: [soziale.arbeit.plus@t01.th-koeln.de](mailto:soziale.arbeit.plus@t01.th-koeln.de)*

In der didaktischen Mittagspause diskutieren Lehrende und Studierende über ihre Erfahrungen aus Seminaren und Vorlesungen und entwickeln gemeinsam Ideen zu einer inklusiven Didaktik. Jede didaktische Mittagspause steht unter einem bestimmten Fokus. Die Diskussion wird durch einen kurzen Input eingeleitet. Eingeladen sind alle Studierende und Lehrende der Fakultät. Für einen leckeren Mittagssnack ist gesorgt. Termine und Themen für die Veranstaltungen der Absolvent\*innen aus den Masterstudiengängen werden noch bekannt gegeben.

Im Sommersemester 2016 blicken ehemalige Absolvent\*innen aller Studiengänge der Fakultät auf das Studium zurück:

15.06.2016, **Marcela Cano: Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden im PädKiFa**

22.06.2016, **Beatrice Probsen: Branchenfern studieren. Studium nach Berufstätigkeit.**

## **Vortragsreihe: Pädagogische Praxis, Differenz und soziale Ungleichheit**

*Mittwochs, 18:30 Uhr, Universitätsstraße 37, 50931 Köln, Gebäude 106, Raum S13*

*Veranstalter\*in: [weitausmehr.de](http://weitausmehr.de)*

*Infos unter: <http://weitausmehr.de/ungleich/>*

In alltäglichen (pädagogischen) Praktiken werden soziale Differenzlinien, die sich zu sozialen Ungleichheiten verdichten können, prozessiert (doing difference). Aufgrund der (meist) strukturellen Machtasymmetrie zwischen pädagogisch Professionellen und ihrer Klientel erscheint deshalb Sensibilität/Reflexivität über die alltägliche Herstellung von Differenz und Diskriminierung in der Praxis besonders relevant. Die öffentlichen Vorträge richten sich an Praktiker\*innen, Dozierende und Studierende verschiedener (sozial-)pädagogischer Felder und alle Interessierten.

Mittwoch, 06. April 2016

**Frederike Reher: Also, für mich sind wir alle gleich?! Privilegienreflexion im Kontext der pädagogischen Arbeit**

Mittwoch, 20. April 2016

**Sandra Vacca, Ann-Kristin Kolwes und Verena Limper: Bildungsfern? Studierende und Promovierende aus nicht-akademischen Familien**

**Juliette Adorno und Alexandra Damm: Bedeutung von Differenz im Kontext von Hochschullehre**

Mittwoch, 04. Mai 2016

**Maryam Mohseni: Empowerment von People of Color in Bildungskontexten – Perspektiven von Empowerment-Trainer\*innen**

**Hanna Main: Macht u. Differenz in pädagogischen Arbeitsfeldern – Perspektiven von Pädagog\*innen of Color**

Mittwoch, 25. Mai 2016

**Tatjana Kasatschenko: „Er, Sie, Wir“ und „die Anderen“ – zur sozialen Konstruktion von Geschlecht und Kultur**

Mittwoch, 08. Juni 2016

**Thorsten Merl: „Man muss das differenziert betrachten“ – zur (De)Konstruktion von Differenz**

### **Leben im transformierten Sozialstaat - Perspektiven aus Sozialpolitik und Sozialer Arbeit**

*Donnerstag, 14.04.2016, 10:00 – 19:30 Uhr und Freitag, 15.04.2016 Uhr, 08:30 – 16:00 Uhr, Räume werden vor Ort ausgeschildert*

*Veranstalter\*in: Kooperatives Promotionskolleg TransSoz*

*Anmeldung über: [www.th-koeln.de/transsoz-tagung](http://www.th-koeln.de/transsoz-tagung)*

Der gegenwärtige soziale Wandel wird von Transformationsprozessen der Sozialpolitik und der Sozialen Arbeit gleichermaßen begleitet. Aufbauend auf den Forschungsarbeiten im Promotionskolleg "Leben im transformierten Sozialstaat" zielt die Tagung darauf, Perspektiven von Sozialpolitik und Sozialer Arbeit in Bezug zu einander zu setzen, sowie Parallelen, Differenzen und Leerstellen ihrer jeweiligen Analysen heraus zu arbeiten.

### **Zweiter Fachtag „Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit“: Das Unwägbar im Fassbaren. Soziale Arbeit mit Individuen -Mit Kopf und Herz zu Hand und Fuß-**

*Dienstag, 19.04.2015, 14:00-18:00 Uhr, Raum 201*

*Veranstalterinnen: Janine Birwer und Heidrun Stenzel*

*Anmeldung über: [https://www.th-koeln.de/hochschule/einzelfallhilfe\\_30294.php](https://www.th-koeln.de/hochschule/einzelfallhilfe_30294.php)*

Den Eröffnungsvortrag des diesjährigen Fachtags wird Frau Prof. Dr. Silvia Staub-Bernasconi halten und sich unter anderem auf ihr, im Frühjahr erscheinendes, überarbeitetes Buch „Soziale Arbeit als Handlungswissenschaft“ beziehen. An den Vortrag werden sich verschiedene Workshops anschließen, die sich unter anderem mit Fragen zu professionellem Handeln in der Arbeit mit Einzelnen beschäftigen. Praxisorientiert können die Teilnehmenden miteinander diskutieren, wie Einzelfallhilfe wirken kann und hierzu weiterführende Ideen entwickeln. Der Tag wird von der Ringvorlesung „Theoretikerinnen der Sozialen Arbeit“ unterstützt. Die Teilnahme ist kostenlos.

### **Dies Academicus: Inklusive Hochschule**

*Donnerstag, 19.05.2016, 09:00 – 18:00 Uhr, Foyer TH Köln, Campus Südstadt*

*Veranstalter\*in: Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften, Fellowship, Studierende Coachen Lehrende“*

*Anmeldung über: <https://www.th-koeln.de/dies2016>*

*Moderation: Yvonne Oerder*

Wie können alle Studierenden gleichermaßen gut studieren? Wie können alle Mitarbeiter\*innen an der Fakultät gut arbeiten? 2014 hat sich die Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften mit diesen Fragen auf den Weg gemacht, eine inklusive Fakultät zu werden. Inzwischen sind zwei Jahre vergangen – Zeit Bilanz zu ziehen, Fragen neu zu stellen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln.

Teil des Prozesses auf dem Weg zu einer inklusiven Fakultät war das Projekt „Studierende coachen Lehrende“, welches vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft gefördert wurde. Gemeinsam haben Studierende und Lehrende Fragen entwickelt, die bei der Entwicklung einer inklusiven Didaktik unterstützen. Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Workshops. Aus unterschiedlichen Perspektiven werden Barrieren im Studium aufgespürt, die einem guten Studium für alle entgegenstehen und erste Ideen zu deren Überwindung entwickelt. Die Teilnahme ist kostenlos.

## **Soziale Durchlässigkeit – Wege ins Studium und im Studium**

*Freitag, 20.05.2016, 09:30 - 14:00 Uhr, Bildungswerkstatt*

*Veranstalter\*in: Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften, Heinrich-Böll Stiftung, Friedrich-Ebert Stiftung, Deutscher Gewerkschaftsbund NRW*

*Anmeldung über: [hschuet1@th-koeln.de](mailto:hschuet1@th-koeln.de)*

*Infos unter: [www.th-koeln.de/soziale-durchlaessigkeit](http://www.th-koeln.de/soziale-durchlaessigkeit)*

Soziale Herkunft hat immer noch einen großen Einfluss auf die Bildungsbeteiligung. Wie werden der Frage nachgehen, wie sich die soziale Zusammensetzung der Studierenden in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt hat und welche Bedarfe bezüglich der Kompetenzbildung bei jungen Erwachsenen aus Nicht-Akademiker-Haushalten im Studium bestehen. Wie können Lehr- und Lernformate aussehen, die der Unterschiedlichkeit des studentischen Herkunftsmilieus gerecht werden?

## **Lust und Rausch - Kölner Fachtag Substanzkonsum und Sexualität**

*Samstag, 30.04.2016, 09:30 – 17:15 Uhr, KOMED Im MediaPark 7, 50670 Köln*

*Veranstalter\*in: AidshilfeNRW, Drogenhilfe Köln*

*Anmeldung über: [www.Fachtag-Lust-und-Rausch.de](http://www.Fachtag-Lust-und-Rausch.de)*

*Kosten: Teilnahmegebühr 30 € (Getränke und Mittagessen inklusive), bei einer Anmeldung bis zum 30. März 2016 liegt der Frühbuchertarif bei 20 €*

Eine Reihe von Berichten weist darauf hin, dass der Konsum von Substanzen wie Crystal Meth, GHB, GBL oder Ketamin bei Schwulen und anderen Männern, die Sex mit Männern haben (MSM), einen wesentlichen Einfluss auf die gelebte Sexualität hat. Für eine bestimmte Gruppe Schwuler und anderer MSM spielt der Konsum von Substanzen mit luststeigernder oder schmerzreduzierender Wirkung eine zunehmend wichtigere Rolle für den Sex. Auf diesem ersten Kölner Fachtag zu Substanzkonsum und Sexualität, sollen die vorhandenen Kenntnisse und Erfahrungen der unterschiedlichen Beteiligten zusammengetragen und erste Schritte zu aktualisierten Präventions- und Beratungskonzepten entwickelt werden.

### **Arbeitskreise**

## **Sitzungen des Fachschaftsrats**

*Dienstags, 19:00 Uhr, Raum 2, Modus: alle zwei Wochen,*

*Veranstalter\*in: Fachschaftsrat für Angewandte Sozialwissenschaften*

*Keine Anmeldung erforderlich*

Der Fachschaftsrat ist das von der Fachschaft gewählte Gremium, welches die Interessen der Fachschaft gegenüber dem Institut, der Fakultät und der Hochschule vertritt. Die Sitzungen sind öffentlich und Studierende herzlich eingeladen, hieran teilzunehmen. Die zweite Sitzung wird am 12. April um 19 Uhr stattfinden. Davor wird es um 17.30 Uhr eine Infoveranstaltung für interessierte Studierende der Fakultät zu den bald bevorstehenden Fachschaftsrat-Wahlen geben.

## **Arbeitstreffen des Arbeitskreises Inklusion**

*Donnerstag, 30.06.2016, 14:00 -15:30 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben*

*Anmeldung erwünscht über: die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → interne Arbeitsgruppen und mehr → AG Inklusive Fakultät) oder per E-Mail: [melanie.werner@th-koeln.de](mailto:melanie.werner@th-koeln.de)*

Ziel des Arbeitskreises Inklusion ist es, Barrieren im Studium aufzuspüren und Ideen zu deren Überwindung zu entwickeln. Im Mittelpunkt dieses Treffens werden die Ergebnisse des Dies Academicus „Inklusive Hochschule“ stehen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

## **Arbeitskreise des Fachschaftsrats**

*Freitags und donnerstags, 13:00 Uhr, Raum 2, Modus: alle zwei Wochen*

*Keine Anmeldung erforderlich*

Um unsere Arbeit transparenter zu gestalten möchten wir euch auch herzlich zu den Arbeitskreisen einladen, bei denen ihr eure Ideen und Vorstellungen einbringen könnt. Der Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ trifft sich jeden zweiten Freitag des Monats, erster Termin ist der 08.04.2016. Der Arbeitskreis „Veranstaltungen“, bei dem ihr auch Küchenpartys und andere Veranstaltung nach euren Wünschen mitgestalten könnt, trifft sich donnerstags um 13:00 Uhr im Raum 22 - immer zwei Wochen vor jeder FSR Party. Die Küchenpartys im Sommersemester 2016 finden am 14.04.2016 und 02.06.2016 statt.

## **Einzelveranstaltungen**

### **Anleiter\*innentreffen für Praxisstudierende und deren Anleiter\*innen in den Einrichtungen**

*Freitag, 15.04.2016, 09:30-13:00 Uhr, Räume werden noch bekannt gegeben*

*Veranstalter\*in: Praxisreferat der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften*

*Keine Anmeldung erforderlich*

Praxisvertreter\*innen und Studierende kommen zusammen mit den Lehrenden der Fakultät über die Inhalte und Probleme im Praxisstudium ins Gespräch. Nach einem gemeinsamen Auftakt im Plenum, bei der über das Praxisstudium und Praxisanleitung generell diskutiert werden kann, können die Gespräche in den einzelnen Begleitgruppen (Praxiszentren) fortgesetzt werden oder fachspezifische Themenbereiche weiter vertieft werden.

### **Kritisch intervenieren!? Über Selbstverständnisse, Kritik und politischen Aktivismus Sozialarbeitender**

*Dienstag, 24.05.2016, 18:00-19:30 Uhr, Raum Bildungswerkstatt*

*Veranstalter\*in: AKS Köln*

*Keine Anmeldung erforderlich*

*Referentinnen: Miriam Burzlaff und Naemi Eifler (Alice-Salomon-Hochschule Berlin)*

Neben einer aufkommenden Welle der Hilfsbereitschaft, fällt der Umgang mit geflüchteten Menschen in Europa auf. Diese befördern nicht nur dramatische Schicksale einzelner Menschen, sondern auch eine Entrechtung und Abwertung bestimmter Gruppen. Offene Zusammenschlüsse und Positionierungen Sozialarbeitender zu dieser Thematik bleiben jedoch weitestgehend aus. Vor diesem Hintergrund drängt sich die Frage auf, was Aufgaben und Ziele Sozialarbeitender sind – und waren: Geht es um ein (sich) Anpassen am Status Quo und eine Reproduktion sozialer Ausschlüsse? Oder um eine Transformative Soziale Arbeit, die es als ihre Aufgabe sieht, bei Ungerechtigkeiten und Diskriminierungen kritisch zu intervenieren und zu gesellschaftlichen Veränderungen beizutragen?

## **(No) Sex in the City - Stadtführung zu Orten der Zensur, des Protests und der Arbeit**

*Donnerstag, 16.06.2016, 17:00 Uhr, Treffpunkt ist die Minoritenkirche*

*Veranstalter\*in: Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät 01*

*Anmeldung: über die Lernplattform Ilias (Fakultät 01 → Soziale Arbeit plus → Sommersemester 2016)*

*Referentin: Irene Franken*

Die Tour führt zu Orten, an denen über Sexualität verhandelt wurde und heute Sex ausgeübt wird. Die Stadt Köln unterhielt in der Frühen Neuzeit das sogenannte Frauenhaus, „männliche“ Sittlichkeitsvereine versuchten nach 1900 das Triebleben zu regulieren, Sexualberatungsstellen brachten Kenntnisse über Verhütungsmittel, Feministinnen warfen die Scheiben von Pornoläden ein, Prostitution war und ist einer der größten Wirtschaftszweige. Welche Veränderungen sind auf dem Feld der Sexualität in der Kölner Stadtgeschichte aufzuspüren?

## **Infoveranstaltung für Studierende im zweiten Semester zur Modulwahl 12.2 im anstehenden 3. Semester**

*Dienstag, 23.06.2016, 14:00-16:00 Uhr, Raum 201*

*Veranstalter\*in: Praxisreferat der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften*

*Keine Anmeldung erforderlich.*

Bei der Wahl des Moduls 12 müssen sich Studierende der Sozialen Arbeit für ein Handlungsfeld entscheiden, in dem sie das Praxisstudium im 4. Semester absolvieren möchten. Die Tätigkeiten in diesen Handlungsfeldern werden in den sogenannten "Praxiszentren" vorbereitet und während des Praxisstudiums begleitet. Das Praxisreferat bietet an diesem treffen Informationen zur Wahl, zu den Inhalten und zum Ablauf des Praxissemesters. Hierzu gehören auch Fragen bezüglich eines Praxissemesters in anderen Städten Deutschlands oder im Ausland und Informationen dazu, wie das Praxissemester in Teilzeit absolviert werden kann.

## **Bibliotheksführungen der Campusbibliothek Südstadt (GWZ)**

*Mittwochs, 10:00 – 10:45 Uhr, Treffen an der Servicetheke*

*Keine Anmeldung erforderlich*

Sie erhalten eine Einführung in die Benutzung der Bibliothek sowie der Nutzung des Online-Katalogs. Wie und wo finde ich die richtige Literatur? Welche Bücher kann ich ausleihen? Was bedeuten die Signaturen?

## **Familienfreundliche Hochschule**

### **Campuserholung in den Osterferien**

*Montag bis Donnerstag, 29.03. – 01.04.2016, jeweils 09:15 – 16:30 Uhr*

*Veranstalter\*in: Familienservicebüro der Technischen Hochschule Köln, Nachwuchsförderung e.V.*

*Anmeldung per E-Mail: [campuserholung@nachwuchsfoerderung-koeln.de](mailto:campuserholung@nachwuchsfoerderung-koeln.de)*

*Kosten: Für Kinder von Studierenden und Mitarbeiter\*Innen zwischen fünf und 12 Jahren und deren Geschwister, Teilnahmebeitrag: für Kinder von Studierenden 25 €, für Kinder von Mitarbeiter\*innen 50 €, Geschwisterkinder kosten jeweils 10€ zusätzlich.*

In den Osterferien überschneiden sich Vorlesungszeiten und Schulferien. Die Campus-erholung bietet Eltern von Schulkindern die Möglichkeit, ihre Kinder auf dem Campus betreuen zu lassen. Auf die Kinder wartet eine Woche voll Spiele, Sport, Basteln, Ausflüge und jede Menge Spaß.

## **Campuserholung in den Sommerferien**

1. Woche: Montag, 11.07. bis Freitag, 15.07.2016, jeweils 09:15 – 16:30 Uhr, Freitag bis 13:00

2. Woche: Montag, 18.07. bis Freitag, 22.07.2016, jeweils 09:15 – 16:30 Uhr, Freitag bis 13:00

3. Woche Montag, 25.07. bis Freitag, 29.07.2016, jeweils 09:15 – 16:30 Uhr, Freitag bis 13:00

Veranstalter\*in: Familienservicebüro der Fachhochschule Köln, Nachwuchsförderung e.V.

Anmeldung: [campuserholung@nachwuchsfoerderung-koeln.de](mailto:campuserholung@nachwuchsfoerderung-koeln.de)

Kosten: Für Kinder von Studierenden und Mitarbeiter\*Innen zwischen fünf und 12 Jahren und deren Geschwister, Teilnahmebeitrag: für Kinder von Studierenden 25 €, für Kinder von Mitarbeiter\*innen 50 €, Geschwisterkinder kosten jeweils 10 € zusätzlich.

In den Sommerferien überschneiden sich Vorlesungszeiten und Schulferien. Die Campuserholung bietet Eltern von Schulkindern die Möglichkeit, ihre Kinder auf dem Campus betreuen zu lassen. Auf die Kinder wartet eine Woche voll Spiele, Sport, Basteln, Ausflüge und jede Menge Spaß.

## **KinderUni an der TH Köln**

Montag bis Donnerstag, 23.05. – 10.06.2016

Veranstalter\*In: Studienberatung TH Köln

Anmeldung bis 09.05.2016 über: [kinderuni@th-koeln.de](mailto:kinderuni@th-koeln.de)

Wie denkt eigentlich der Mensch? Was steckt hinter dem Klimawandel? Und wie kann ich mein Taschengeld verdoppeln? Diese und andere spannende Fragen beantwortet jedes Jahr die KölnerKinderUni an der sich die TH Köln mit einem bunten Programm beteiligt. Weitere Infos unter [https://www.th-koeln.de/studium/kinderuni\\_30853.php](https://www.th-koeln.de/studium/kinderuni_30853.php)

## **Lernwochenende für Studierende mit Kind**

Freitag bis Sonntag, 01.07. - 03.07.2016, Jugendherberge in der Eifel oder im Bergischen Land

Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Nachwuchsförderung e.V., und Gleichstellungsbeauftragte

Anmeldung bis 18.06.2016 (verbindlich): per Mail oder im Büro von Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Raum 6b

Kosten: 50 € pro Familie

Auch in diesem Sommersemester haben Sie wieder die Möglichkeit „am anderen Ort“ zu lernen und zu arbeiten. Bereiten Sie sich in Ruhe auf die Prüfungen vor, schreiben Sie an Ihrer Hausarbeit oder finden Sie eine Lerngruppe. Bei Bedarf stehen wir Ihnen unterstützend bei Ihren Vorhaben zur Seite. Für die Kinder gibt es ein spezielles Programm und gemeinsame Erlebnisse runden das Wochenende ab.

## **Flexible Kinderbetreuung**

Fakultät 01

Veranstalter\*in: Soziale Arbeit<sup>plus</sup>, Nachwuchsförderung e.V., die Gleichstellungsbeauftragten der Fakultät

Kontakt: [info@nachwuchsfoerderung-koeln.de](mailto:info@nachwuchsfoerderung-koeln.de)

Sie haben einen Betreuungseingpass? Sie brauchen jemanden, der während eines Gruppenarbeitstreffens auf Ihr Kind schaut? Die Kita hat schon zu, aber Sie haben noch Veranstaltungen? Sprechen Sie uns an. Vielleicht können wir Ihnen ganz unverbindlich helfen, beispielsweise durch die Vermittlung einer studentischen Kinderbetreuung oder durch die Bereitstellung von Räumen, in denen Sie sich mit anderen Studierenden bei der Betreuung abwechseln können.



## Schulungen des Vereins Nachwuchsförderung e.V.

Im Verein Nachwuchsförderung e.V. engagieren sich Studierende und Mitarbeiter\*innen der Fakultät 01, um die Familienfreundlichkeit der Fakultät zu verbessern. Die Schulungen der Teamer\*innen sind offen für alle Studierende der Fakultät.

### Arbeiten mit Gruppen und im Team

*Termin: wird noch bekannt gegeben - in der Profil<sup>2</sup> Woche, 5 SWS*

*Anmeldungen über: die Lernplattform Ilias*

In diesem Seminar thematisieren wir Grundlagen für die Arbeit mit (Kinder)Gruppen und das Zusammenarbeiten in Teams. Gruppenprozesse, die eigene Rolle als Leitung und was für die Arbeit im Team wichtig sein kann, sind nur einige der Themen, mit denen wir uns auseinander setzen werden, dabei ist auch Zeit für Übungen und zum Austausch.

### „Ich packe meinen Koffer“– Ideen und Methoden für die Arbeit mit Kindergruppen

*Termin: wird noch bekannt gegeben - in der Profil<sup>2</sup>-Woche, 5 SWS*

*Anmeldungen über die Lernplattform Ilias*

In diesem Seminar erlernen und erproben die Teilnehmer\*innen Methoden für die Arbeit mit Kindern: Vom „wup“ bis zur Feedbackrunde, Spiele anleiten oder freies Spiel möglich machen, Werkstattimpulse für freies Gestalten oder Projektideen. Neben der Frage wann welche Methoden zum Einsatz kommen können, wird natürlich auch gespielt und ausprobiert.

## Kurse und Workshops des Kölner Studentenwerks (in Auswahl)

Die Kurse des Studentenwerks richten sich an alle Studierende Kölner Hochschulen. Wenn nicht anders angegeben, finden die Seminare des Kölner Studentenwerks im Gruppenraum der PSB, Luxemburger Straße 181-183, 50939 Köln statt. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0221 168815-0 oder per E-Mail unter [PSB-Sekretariat@kstw.de](mailto:PSB-Sekretariat@kstw.de). Weitere Kursangebote finden Sie auf der Homepage des Kölner Studentenwerkst ([www.kstw.de](http://www.kstw.de))

### Gelassen in die Prüfung

*Montag und Dienstag, 18.04. und 19.04.2016, 10:00 bis 16:45 Uhr*

Um gelassener eine Prüfung angehen zu können, ist es sinnvoll, sich der eigenen Ängste bewusst zu werden und sich ihnen zu stellen. Dann kann es auch gelingen, mit gezielten Übungen diese Ängste zu bewältigen. In diesem Kurs lernen Sie erste Schritte in die Richtung zur Bewältigung ihrer Ängste zu gehen.

### Reden im Studium

*Freitag und Samstag, 17.06 und 18.06.2016, 09:00 bis 16:30 Uhr*

Redeangst in Seminaren, bei Referaten oder Prüfungen ist weit verbreitet. In diesem Kurs werden Sie mit Gleichgesinnten Strategien zur Verbesserung der Redesituation kennenlernen und Schritt für Schritt ausprobieren, um (wieder) mehr Selbstvertrauen zu gewinnen.

## Angebote des Zentrums für außerfachliche Qualifikation und wissenschaftliche Weiterbildung (ZaQWW)

Das ZaQWW bietet allen Studierenden der Fachhochschule Köln ergänzende Seminare zum Studium an. Alle Seminare sind kostenlos. Das komplette Angebot finden Sie unter [https://www.th-koeln.de/hochschule/zentrum-fuer-akademische-qualifikationen-und-wissenschaftliche-weiterbildung\\_6167.php](https://www.th-koeln.de/hochschule/zentrum-fuer-akademische-qualifikationen-und-wissenschaftliche-weiterbildung_6167.php). Dort können Sie sich auch direkt online anmelden.

### Schreibzeit

*Freitag bis Freitag, 06.05 bis 13.05.2016, 08:30 – 16:30 Uhr (Freitag bis 14:00 Uhr), KHG, Berrenrather Str. 127, Köln*

*Anmeldung bis zum 21. April 2016 unter: [https://www.th-koeln.de/hochschule/schreibzeit--nicht-nur-auf-den-letzten-druecker-mit-beratung-und-fruehstueck\\_29852.php](https://www.th-koeln.de/hochschule/schreibzeit--nicht-nur-auf-den-letzten-druecker-mit-beratung-und-fruehstueck_29852.php)*

*Kontakt: [maria-anna.worth@th-koeln.de](mailto:maria-anna.worth@th-koeln.de)*

*Schreibzeit ist eine Kompaktwoche für Eure Haus- oder Abschlussarbeit, in der wir Euch helfen, mit einem strukturierten Tagesablauf, gemeinsamen Frühstück und täglichen Schreibzielen Euren "inneren Schweinehund" zu zähmen. Anmeldung erforderlich.*

### SuperSchreibSamstag

*Samstag, 18.06.2016, 09:30 – 17:00 Uhr, Hochschulbibliothek Campus Deutz*

*Anmeldung bis zum 23. Mai 2016 unter:*

*[https://www.th-koeln.de/hochschule/s--superschreibsamstag\\_29847.php](https://www.th-koeln.de/hochschule/s--superschreibsamstag_29847.php)*

*Kontakt: [maria-anna.worth@th-koeln.de](mailto:maria-anna.worth@th-koeln.de)*

*Am SuperSchreibSamstag könnt Ihr in vier kompakten Workshops ausprobieren, wie Recherche- und Schreibtechniken sowie gemeinschaftliches Schreiben dazu beitragen, (wieder) in die Textproduktion zu kommen. Aktuelle Textentwürfe zum Weiterschreiben und für Beratungen können, müssen aber nicht, mitgebracht werden. Anmeldung erforderlich.*



